

Protokoll

Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses

Sitzung: Mittwoch, 18.01.2017

Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:48 Uhr

Anwesend

Mitglieder

Frau Nicole Palm - SPD

Herr Dr. Rainer Mühlnickel - B90/GRÜNE

Herr Christian Bley - Die Fraktion P2

Herr Dr. Dr. Wolfgang Büchs - BIBS

Herr Manfred Dobberphul - SPD

Herr Frank Flake - SPD

Vertretung für: Herrn Dennis Scholze

Frau Beate Gries - B90/GRÜNE

Herr Björn Hinrichs - CDU

Herr Detlef Kühn - SPD

Herr Claas Merfort - CDU

Herr Gunnar Scherf - AfD

Frau Anke Schneider - DIE LINKE.

Herr Kurt Schrader - CDU

Vertretung für: Herrn Reinhard Manlik

Herr Mathias Möller - FDP

Herr Christian Beck -

Herr Andreas Becker - SPD

Herr Andreas Kyrath -

Herr Dr. Frank Schröter - B90/GRÜNE

Frau Dr. Eva Goclik -

Verwaltung

Herr Heinz-Georg Leuer - Dezernent III

Herr Klaus Benscheidt - Verwaltung

Herr Thorsten Warnecke - Verwaltung

Frau Bianca Winter - Verwaltung

Herr Thomas Schulze - Verwaltung

Abwesend

Mitglieder

Herr Reinhard Manlik - CDU	entschuldigt
Herr Dennis Scholze - SPD	entschuldigt
Herr Patrick Jaecker -	entschuldigt
Herr William Labitzke - SPD	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung	
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.12.2016	
3	Mitteilungen	
3.1	Wohngebiet Blumenstraße Süd - Gemeinschaftliches Wohnen	16-03527
3.2	Sachstandsbericht Arbeit des Gestaltungsbeirates	17-03602
4	Verkehrsführung auf dem Brodweg	16-02772
4.1	Änderungsantrag: Verkehrsführung auf dem Brodweg (16-02772)	17-03649
5	Anträge	
6	Anfragen	
6.1	Treibjagd am Flughafen Anfrage der BIBS-Fraktion	17-03549
6.2	Kompensationsflächen in Braunschweig Anfrage der BIBS-Fraktion	17-03565
6.3	Biodiversitätsstrategie für Braunschweig Anfrage der BIBS-Fraktion	17-03566
6.4	Konzept zur weiteren Nutzung des Gebäudes Bismarckstraße 10 (ehem. Krankenhaus St. Vinzenz) Anfrage der SPD-Fraktion	17-03568
6.5	Kleine-Dörfer-Weg Anfrage der BIBS-Fraktion	17-03569
6.6	"Urbane Gebiete" - neue Möglichkeiten der städtebaulichen Planung Anfrage der CDU-Fraktion	17-03570

Nichtöffentlicher Teil:

7	Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
8	Mitteilungen
9	Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsfrau Palm eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.12.2016

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 10 dagegen: 0 Enthaltungen: 3

3. Mitteilungen

3.1. Wohngebiet Blumenstraße Süd - Gemeinschaftliches Wohnen 16-03527

Stadtbaurat Leuer erläutert die Mitteilung. Der Investor habe sich intensiv bemüht, Interessenten für das Wohnprojekt zu gewinnen, leider sei dies nicht möglich gewesen. Als Gründe seien nicht zu hohe Kosten, sondern Uneinigkeiten der Gruppen bzgl. der Grundstücksauswahl und Grundrissaufteilung sowie Unstimmigkeiten innerhalb der Gruppen angegeben worden.

Ratsfrau Schneider teilt mit, dass zwei Gruppen anderer Auffassung seien. Hier würden die zu hohen Kosten, die Form der Erschließung durch einen Investor und die Kommunikation mit dem Investor bemängelt. Ratsfrau Schneider übergibt hierzu ein Schreiben an die Verwaltung.

Stadtbaurat Leuer und Frau Pülz beantworten Fragen von Ratsfrau Schneider.

Ratsherr Dr. Büchs regt an, die Grundstücke zukünftig direkt an die jeweiligen Gruppen zu veräußern.

Stadtbaurat Leuer erklärt, dass dies für städtische Grundstücke denkbar sei. Auf Nachfrage von Ratsfrau Palm nennt Stadtbaurat Leuer hierfür beispielhaft die Baugebiete Stöckheim-Süd und Feldstraße.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

3.2. Sachstandsbericht Arbeit des Gestaltungsbeirates 17-03602

Ratsherr Dr. Büchs erklärt, dass auch die Belange des Naturschutzes und der Stadtbegrünung berücksichtigt werden müssten. Er fragt, ob der Personenkreis des Gestaltungsbeirates hierzu fachlich, z.B. durch Vertreter des BUND, erweitert werden könne. Auch Ratsfrau Gries und Frau Dr. Goclik sprechen sich dafür aus, die ökologischen Belange stärker zu betrachten.

Stadtbaurat Leuer informiert, dass insbesondere durch die externen Mitglieder des Gestaltungsbeirates die Bereiche der Landschaftspflege und der Landschaftsgestaltung sehr gut beurteilt werden könnten. Er betont, dass im Gestaltungsbeirat nicht alle Sachthemen erörtert würden, nur die Gestaltung solle beurteilt werden.

Stadtbaurat Leuer beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Nach weiterer Diskussion spricht sich der Ausschuss dafür aus, die Einbindung des Gestaltungsbeirates zukünftig um die Baugebiete Feldstraße und Holzmoor sowie das Hochbauprojekt Georg-Eckert-Institut zu erweitern. Stadtbaurat Leuer sagt dies zu.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

4. Verkehrsführung auf dem Brodweg

16-02772

Stadtbaurat Leuer informiert über die Modifikation der Verkehrsführung auf dem Brodweg. Er macht darauf aufmerksam, dass viele unterschiedliche Interessen zu berücksichtigen seien. Stadtbaurat Leuer erklärt, dass nunmehr auf dem Gehweg Richtung Helmstedter Straße mit dem Rad gefahren werde dürfe, es bestehe jedoch keine Benutzungspflicht. In der Gegenrichtung müsse jedoch auf der Fahrbahn gefahren werden, daher würden auf dieser Straßenseite die Parkstände demarkiert. Um die Sicherheit für die Radfahrer und die querenden Fußgänger zu verbessern, solle nunmehr auf dem gesamten Brodweg eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h eingerichtet werden.

Stadtbaurat Leuer weist darauf hin, dass die beteiligten Stadtbezirksräte 120 Östliches Ringgebiet und 132 Viewegsgarten-Bebelhof der Vorlage einstimmig zugestimmt hätten.

Ratsherr Dr. Büchs begrüßt die Vorlage der Verwaltung und bringt den Änderungsantrag der BIBS-Fraktion ein. Es solle an der Bahnbrücke eine Bordsteinabsenkung geschaffen werden, um den Radfahrern einen gefahrlosen Übergang von der Straße auf den Gehweg zu gewährleisten.

Stadtbaurat Leuer erklärt, dass diese Bordsteinabsenkung sinnvoll sei und unabhängig von dem Änderungsantrag von der Verwaltung umgesetzt werde.

Auf Frage von Ratsherrn Schrader informiert Stadtbaurat Leuer, dass temporär ein Geschwindigkeitsdisplay aufgestellt werden solle. Die Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung werde zuständigkeitshalber von der Stadt Braunschweig überprüft.

Bürgermitglied Kyrath regt an, weitere Hinweisschilder zur Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h aufzustellen.

Stadtbaurat Leuer informiert, dass es sinnvoller sei, zusätzliche Markierungen auf die Fahrbahn aufzubringen. Dies werde von der Verwaltung geprüft.

Ratsherr Flake erklärt, dass unabhängig davon im Bereich der Einmündung des Riddagshäuser Weges in Fahrtrichtung Helmstedter Straße ein Verkehrsschild fehle. Die Geschwindigkeitsbeschränkung des Brodweges auf 30 km/h sei hier nicht erkennbar. Die Verwaltung sagt zu, in diesem Bereich ein weiteres Verkehrsschild aufzustellen.

Ratsfrau Palm informiert, dass sich der Änderungsantrag der BIBS-Fraktion durch das Handeln der Verwaltung erledigt habe. Ratsherr Dr. Büchs zieht den Antrag daraufhin zurück.

Beschluss:

„Den Vorschlägen der Verwaltung zur Modifikation der Verkehrsregelung auf dem Brodweg wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

dafür: 13 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

4.1. Änderungsantrag: Verkehrsführung auf dem Brodweg (16-02772) 17-03649

"In Ergänzung zu den in der Verwaltungsvorlage genannten Modifikationen der Verkehrsregelung auf dem Brodweg wird beschlossen:

Für Radfahrer in Richtung Helmstedter Straße wird ab der Bahnbrücke der Gehweg zur Benutzung freigegeben. **An dieser Stelle wird an der Bahnbrücke eine Bordsteinabsenkung geschaffen, um den Radfahrern einen gefahrlosen Übergang von der Straße auf den Fußweg zu gewährleisten.**" (siehe Foto in der Anlage)

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird durch das Handeln der Verwaltung als erledigt erklärt.

5. Anträge

6. Anfragen

6.1. Treibjagd am Flughafen 17-03549 **Anfrage der BIBS-Fraktion**

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme 17-03549-01 zur Kenntnis.

6.2. Kompensationsflächen in Braunschweig 17-03565 **Anfrage der BIBS-Fraktion**

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme 17-03565-01 zur Kenntnis.

6.3. Biodiversitätsstrategie für Braunschweig 17-03566 **Anfrage der BIBS-Fraktion**

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme 17-03566-01 zur Kenntnis.

6.4. Konzept zur weiteren Nutzung des Gebäudes Bismarckstraße 10 17-03568 **(ehem. Krankenhaus St. Vinzenz)** **Anfrage der SPD-Fraktion**

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme 17-03568-01 zur Kenntnis.

6.5. Kleine-Dörfer-Weg 17-03569 **Anfrage der BIBS-Fraktion**

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme 17-03569-01 zur Kenntnis.

6.6. "Urbane Gebiete" - neue Möglichkeiten der städtebaulichen Planung
Anfrage der CDU-Fraktion

17-03570

Der Ausschuss nimmt die Stellungnahme 17-03570-01 zur Kenntnis.

Die Sitzung wird um 16:48 Uhr geschlossen.

Palm
Vorsitzende

Leuer
Stadtbaurat

Schulze
Protokollführung